



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement EJPD
Bundesamt für Justiz BJ
Direktionsbereich Zentrale Dienste
Fachbereich Rechtsinformatik

Protokoll: Sitzung der Begleitgruppe zu IT-Themen aus dem Bereich Grundbuch

| | |
|--------------------------------|--|
| Datum, Ort, Zeit: | 19. Juni 2019, Bundesamt für Justiz, Bern, 09:45 – 12:00 |
| Teilnehmerinnen und Teilnehmer | Anja Risch, BJ-EBGA Christian Bütler, BJ-RI (Sitzungsleitung+Protokoll) Marc Rotzetter, FR Marco Rudin, TI Patrick Ibele, Swisstopo Patrick Kummer, BFS Rainer Bächli, TG René Allenspach, TG Stefan Haller, BJ (Extern) Susan Körnli, BE Thomas Diethelm, Abraxas Ugo de Luca, VD Walter Berli, Terravis Yves Carpy, BFS |

Referenz/Aktenzeichen:

Une version française automatiquement traduite de ce document est disponible dans le SharePoint du groupe de travail.

1. Begrüssung, Protokoll der letzten Sitzung

- Zum Protokoll der letzten Sitzung gibt es keine Einwände. Es wird eine Frist für Anpassungen bis Freitag gewährt. Die Traktandenliste wird akzeptiert.
- Folgende formelle Bedingungen zur Einladung und Protokoll werden für zukünftige Sitzungen festgelegt:
 - Ob eine Sitzung stattfindet, wird eine Woche im Voraus festgelegt
 - Änderungen am Protokoll sollen im SharePoint direkt eingetragen werden. Anpassungen haben als Korrekturen im Korrekturmodus zu erfolgen. Kommentare werden gelöscht. Bitte keine E-Mails das führt zu unnötigem Aufwand und Versionenkonflikten (Anpassungen zu Anpassungen gehen verloren). Unklare Punkte, die typischerweise als Kommentare eingegeben würden, sollen an der nächsten Sitzung thematisiert werden. (Dieser Punkt wurde durch den Protokollführer nachträglich ergänzt)

- Das Protokoll der letzten Sitzung wird jeweils mit der Traktandenliste versandt. Ab diesem Zeitpunkt sollen keine Änderungen mehr vorgenommen werden. Es wird auf Fairness aufgebaut, das Dokument wird nicht gesperrt.
- An der Sitzung kann diese Version entweder genehmigt werden oder es kann eine Änderung beantragt werden.
- Diese Version kann dann in dieser Form ins Internet gestellt werden.

- Pendenzen aus der letzten Sitzung:

| Pendenz | Zuständig | Termin |
|---|-----------------|------------------------|
| Fertigstellung der Tests zur GBDTS und «OK» Rückmeldung ans BJ | Terris Bedag | 30.09.2019 |
| Brief Strategie/Vision an Kantone auf dem Korrespondenzweg versenden | BUC | 27.05.2019 erledigt |
| Anmerkungen öffentliche/nicht öffentlich unterscheiden. Information über den Stand. Allenfalls Prognose über Erledigung. <i>Dieser Task wird nach einem BJ-internem Entscheid nicht umgesetzt, bis dargelegt ist, auf welcher Grundlage diese Auflistung erstellt wurde, also wie die Aussagen über die Kantone zustande gekommen sind.</i> | BE, AR, TH | Ende 2019 |
| Anmerkungen öffentliche/nicht öffentlich unterscheiden. Anfrage Kanton VS um Stand, da bisher keine Antwort geliefert wurde (Quelle: Terravis). <i>Dieser Task wird nach internem Entscheid nicht umgesetzt, bis dargelegt ist, auf welcher Grundlage diese Auflistung erstellt wurde, also wie die Aussagen über die Kantone zustande gekommen sind.</i> | BUC/EG BA | 31.07.2019 |
| Prosa-Anteile: Fragen zum Stand in den Kantonen gem. 2.3. Sie legen | Terravis | 30.09.2019 |
| Integration Ziele in Webpage: Vorschlag erarbeiten | BUC | Nächste Sitzung |

2. Ziele/Jahresplanung:

Ziele/Jahresplanung - Abschluss 1/8

(Präsentiert durch Christian Bütler, BJ-RI,)

Die Ziele werden genehmigt.

Die Formulierung wurde nachträglich angepasst: Rechtschreibfehler und Redundanzen wurden entfernt, (grob) unschöne Formulierungen (direkt aus den Arbeiten) wurden leserfreundlich angepasst. Inhaltlich fand keine Veränderung statt.

Ziele/Jahresplanung – Darstellung der Ziele 2/8

Die Darstellung im Internet wurde genehmigt: Es wurde betont, dass die Darstellung sehr knapp und damit leserfreundlich bleiben muss. Der Fortschritt=Zielerreichung muss dort dargestellt werden. Details sind jeweils im Protokoll zu regeln.

Ziele/Jahresplanung – eGRISDM und GBDBS müssen den Personenidentifikator unterstützen können 3/8

Ein Entwurf des eGRISDM soll bis Ende 2019 erarbeitet werden (Präzisierung). Die Konzeptphase wurde freigegeben. Das Datenmodell wird im Q3 angegangen. Die definitive Version des eGRISDM mit der AHV-Nummer kann erst nach dem Bundesratsbeschluss (voraussichtlich Q2 2021) verabschiedet werden.

Ziele/Jahresplanung – GBDBS v 2.1.x 4/8

- Bedag: Tests bei einem Kanton abgeschlossen. Stand: Erledigt
- Terris Test bei einem Kanton auf Oktober 2019 geplant. Stand: OK
- SifTI: Tests werden auf Oktober 2019 geplant. Stand: OK
- Zürich: Zürich analysiert die Situation bis zur nächsten Sitzung. Wenn sich Zürich bereiterklärt, die getestete Version zu übernehmen, dann würde das akzeptiert (bei der Definition des Prozesses wurde nicht mit einem im Aufbau befindlichen GB-System gerechnet). Zürich würde damit aber auf die Möglichkeit verzichten, eigene Anpassungen zum Standard einzubringen. Stand: Entscheidung in Vorbereitung.

Ziel: Übergabe Standard ans EGBA im November 2019.

Anmerkung/Wiederholung: Von Seiten BJ wird der Abschluss der Arbeiten und damit die verbindliche Anpassung der GBDBS-Revision gewünscht, insbesondere um die elektronischen Prozesse zu fördern. Die Langzeitsicherung kann auch mit der Version 2.0.5 bedient werden, es besteht daher kein Auftrag und damit auch keine Kompetenz die Kantone zu einer Akzeptierung der neuen GBDBS-Version zu verlangen, damit diese verbindlich erklärt werden kann.

Ziele/Jahresplanung – Anmerkung Öffentlich/Nicht öffentlich 5/8

Terravis, bzw. die einfache Gesellschaft Terravis (EGT) liefert die Umfrageresultate ans BJ, damit dieses die Grundlage der Erhebung

Ziele/Jahresplanung – Prosa-Anteile 6/8

Die einfache Gesellschaft Terravis (EGT) wird die Kantone diesbezüglich befragen und die Resultate der Umfrage dem zukommen lassen.

Ziele/Jahresplanung – Kategorisierung der Belege 7/8

Sitzung konnte im Juni nicht stattfinden.
Neuer Termin auf August geplant.

Ziele/Jahresplanung – Vorschlag Vision 8/8

Der Brief an die Grundbuchämter wurde verschickt. Es sind Rückmeldungen von BE, BS, SG und GR eingetroffen. Die Antworten sind im SharePoint unter «Strategie» zugänglich.

3. Immobilienpreisindex und EigentümerTyp

Das BFS hat über den aktuellen Stand der Filtertechnik informiert, mit der die relevanten Grundbuchdaten für die Statistiken EIGTYP und Immobilienpreisindex extrahiert werden. Das BFS hat weiter über die Validierungsregeln informiert, die den Grundbüchern in Form eines Prüfberichts angezeigt werden. Diesen können die Grundbücher innerhalb des Software-Clients einsehen, mittels dem sie ihren Datenexport zur Weiterverarbeitung für die Statistik transferieren.

Die Kantone TG, TI und BE haben sich für den Test der Beta-Version des neuen Statistik- und Langzeitsicherungs-Clients angemeldet.

4. EGRID-Service für provisorische Grundstücke

Präsentation von Claude Eisenhut.. VD/BE: schaut was der Stand bei BEDAG ist

5. Problemstellung Kantons-/System-übergreifende EREIDs und EGRIDs

Präsentation von Walter Berli

Hinweis auf jährliche Planung gem. TGBV Art 4

Festgestellt, dass aktuell EGRID/EREID nicht immer eindeutig sind (bei Amtsübergreifenden Rechten)

Vorschlag für weiteres Vorgehen erarbeiten (Pendenz Eisenhut)

6. Update aus dem Projekt Grundstück-suche über einen Personenidentifikator

Präsentiert von Christian Bütler. Das juristische Fachgremium wurde durchgeführt, Inhalt der Sitzung wurde kurz vorgestellt.

7. Varia

Anfrage aus TI vom 12. Juni 2019:

Sehr geehrter Herr Rudin

Wir sind uns bewusst, dass die Firma Oracle die Lizenzpolitik bezüglich der Nutzung der Java Runtime am April dieses Jahres geändert hat. Die kommende Version der eGRIS Lzs Client-Software wird aus diesem Grund eine kostefreie Open Source Version der Java Runtime nutzen. Die Arbeiten an dieser Version der eGRIS Lzs Client-Software haben begonnen und werden im Spätsommer abgeschlossen sein. Die neue Version wird dann gegen Ende des laufenden Jahres zur Verfügung stehen.

Wenn Sie die eGRIS Lzs Client-Software mit dem zur Verfügung gestellten MSI-Installer installiert haben, dann nutzen Sie die beigepackte Java Runtime, die noch unter der alten Lizenz von Oracle kostenfrei zur Verfügung gestellt wurde. Sie können deshalb die eGRIS Lzs Client-Software ohne Kostenfolge nutzen.

Freundliche Grüsse

Igor Metz

| Pendenz | Zuständig | Termin |
|--|-----------------|-----------------|
| Fertigstellung der Tests zur GBDBS und «OK» Rückmeldung ans BJ | Terris Bedag | 30.09.2019 |
| Anmerkungen öffentliche/nicht öffentlich unterscheiden. Information über den Stand. Allenfalls Prognose über Erledigung. BJ hat die Informationen der Umfrage von EgT erhalten und entscheidet, wie es sie publizieren wird.. | BE, AR, TI | 31.07.2019 |
| Prosa-Anteile: Fragen zum Stand in den Kantonen gem. 2.3. Sie legen | Terravis | 30.09.2019 |
| Integration Ziele in Webpage: Vorschlag erarbeiten | BUC | Nächste Sitzung |
| Problemstellung Kantons-/System-übergreifende EREIDs und EGRIDs – Vorschlag für weiteres Vorgehen erarbeiten | Eisenhut | |

Nächste Sitzungen

12. August 2019.